

## Protokoll zur Beratung der Lokalen Agenda 21 Pirna

<b>Datum</b>	02.04.2012
<b>Uhrzeit</b>	19.30 – 21.30 Uhr
<b>Ort</b>	Stadthaus I, Beratungsraum EG
<b>Teilnehmende</b>	Stadträte: Hr. Hampel, Hr. Weise Mitglieder: Fr. Boller, Fr. Dressel Hr. Fiedler, Hr. Klieber, Hr. Reichelt, Hr. Zschaler Gast: Hr. Kuhnert (DNN)

### Protokollkontrolle

#### 1. Fällung der Platanen an der Maxim-Gorki-Straße

Das Thema Fällung wird im Stadtrat wieder thematisiert. In der Diskussion der LA 21 wird nochmals deutlich klargestellt, dass aus Sicht der LA 21 keine Gründe für das Fällen der Bäume gesehen werden. Der Standpunkt der LA 21 wird den Fraktionsvorsitzenden im Stadtrat sowie der Verwaltungsspitze nochmals schriftlich mitgeteilt werden.

VA: Hr. Kaiser  
Stand: erledigt

#### 2. Erstellung Wanderwegekonzeption

Die LA 21 strebt die Erstellung einer Konzeption im HH-Jahr 2013/14 an. Die Stadtverwaltung kann sich nach einer ersten Rücksprache mit Hr. Möhrs (FGL Stadtentwicklung) vorstellen, dass die LA 21 federführend mit dem Fachdienst Stadtplanung und Grünflächen die Erarbeitung übernimmt. Grundlage soll eine studentische Analyse sein, die im Herbst 2012 erstellt wird. Dazu findet am 08.03.2012 ein erstes Gespräch mit der Studentin statt.

Wiedervorlage 02.04.2012 – Ergebnis Gespräch vom 08.03.2012

#### 3. Stele Radweg Obervogelgesang

Fr. Dressel informierte über den schlechten Zustand der Stele am Elberadweg in Richtung Obervogelgesang. Hr. Kaiser wird die Situation überprüfen und sich ggf. um eine Erneuerung des Aufdrucks bemühen.

Wiedervorlage 02.04.2012

#### 4. Baulücken und Leerstandskataster

Auf Nachfrage teilte Hr. Kaiser mit, dass es derzeit kein flächendeckendes Kataster zur Erfassung von Baulücken und leer stehenden Gebäuden in Pirna gibt. Seitens der LA 21 wird angeregt, die Erstellung über eine Praktikumsarbeit bzw. Studienarbeit in die Wege zu leiten. Dabei kann auf bereits partiell vorhandene Datenbestände der FG 61 bzw. des Citymanagement aufgebaut werden.

Wiedervorlage 02.04.2012

#### 5. Barrierfreiheit

Mit dem Thema beschäftigt sich derzeit das Projekt ISEMOA, in welchem die Sächsische Schweiz Projektpartner ist. Es ist anzustreben, sich in dieses Projekt

einzubringen. Parallel wird angeregt, den Aspekt der barrierefreien Stadt bzw. des barrierefreien fußläufigen Verkehrs in der für 2013/14 vorgesehenen Fortschreibung des Verkehrsentwicklungsplanes der Stadt Pirna mit zu verankern.

Wiedervorlage 02.04.2012

#### **6. Haushaltsplanung 2013/14**

Die am 06.02.2012 beratenden Aussagen werden am 08.03.2012 im Beirat für Stadtentwicklung und Lokale Agenda eingebracht.

Zum Punkt „Haushaltstelle LA 21“ ist bis Mai eine inhaltliche Untersetzung zu erfolgen.

VA: alle

Wiedervorlage: 07.05.2012

## **Informationspunkte**

### **1. Baubeginn Gauß-Mittelschule**

Am 06.03.2012 fand der erste Spatenstich für den Ersatzneubau der Gauß-MS auf dem Sonnenstein statt. Der Schulneubau soll bis Herbst 2013 am alten Standort erfolgen. Die Schule wird in Passivhausbauweise errichtet, es wird von Baukosten in Höhe von 7,8 Mill. € ausgegangen.

### **2. Umzug Stadtarchiv ins Schloss Sonnenstein**

Das Stadtarchiv Pirna nutzt seit 02.04.2012 neue Räume im sanierten Schloss Sonnenstein. Dabei wird das Stadtarchiv mit einem Bestand von 3,3 laufenden km Archivgut künftig gemeinsam mit dem Kreisarchiv des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge betrieben.

### **3. Besuch des Bundesverkehrsministers in Pirna**

Am 30.03.2012 weilte Bundesverkehrsminister Dr. Peter Ramsauer in der Region, um sich über aktuelle Themen der Stadt- und Verkehrsentwicklung zu informieren. Dabei verschuf sich Dr. Ramsauer auch einen Überblick über die geplante Trasse der Südumfahrung der B 172. In einer Informationsveranstaltung ging Hr. Dr. Ramsauer von einem Baustart für die Südumfahrung im Jahr 2015 aus.

### **4. Informationstag Elektromobilität**

Am 26.04.2012 findet auf dem Marktplatz ein Informationstag zur Elektromobilität statt. Zwischen 10:00 und 18:00 Uhr können alle Interessierten Elektrofahrzeuge und Elektrofahrräder testen.

### **5. Eröffnung Fahrradparkhaus**

Am 26.04.2012 öffnet im Klosterhof 3 eine Fahrradstation der Firma Elbbikes. Hier können künftig 30-40 Fahrräder inklusiv Gepäck geparkt werden. Weiterhin angeboten werden der Verleih und der Verkauf von Fahrrädern. Die voraussichtlichen Öffnungszeiten sind Mittwoch bis Montag 11:00 bis 19:00 Uhr (Dienstag und Mittwoch geschlossen, eventuell wird hierfür ein Notruf eingerichtet).

---

## Beratungspunkte

### 1. Aufwertung/Umgestaltung Friedenspark

Im Nachgang der Bürgerversammlung am 19.03.2012 wurde über die Aufwertung/Umgestaltung des Friedensparks diskutiert.

Seitens der Lokalen Agenda besteht Einigkeit, dass die Frage über den Umgang mit dem sowjetischen Ehrenmal eine politische Entscheidung ist, die durch den Stadtrat zu treffen ist.

Unabhängig von einem Verbleib oder einer Versetzung des Ehrenmals sollten bei einer Umgestaltung des Friedensparks folgende Punkte Beachtung finden:

- Der Friedenspark wird innerhalb des Stadtgefüges vorrangig als Durchgangspark genutzt. Die Wegeführung sollte deshalb in Form der diagonalen Achsen in Richtung Seilergässchen/Tischerplatz bzw. Nicolaistraße gestaltet werden.
- Die bisherige lineare Abgrenzung der Breiten Straße zum Park hin sollte aufgebrochen und der bisherige Aufenthaltsbereich entlang der Bushaltestelle Breite Straße weiter zum Park hin geöffnet werden (vgl. Planung für Ab in die Mitte 2006).
- Die im hinteren Parkbereich vorhandenen Spielmöglichkeiten sollten erweitert werden, so dass sie sowohl für Kleinkinder wie auch größere Kinder bis 12 Jahre nutzbar sind.
- Aufgrund der Durchgangsfunktion im Stadtgefüge sollten die Weg im Park ins städtische Beleuchtungssystem integriert werden.
- Durch eine entsprechende Gehölzgestaltung ist eine weitere (optische) Öffnung und „Aufhellung“ des Parks anzustreben. Insbesondere ist zu vermeiden, dass im Park in unmittelbarer Nachbarschaft zu zwei Schulen „dunkle“ und wenig einsehbare Bereiche verbleiben.
- Seitens der Stadtverwaltung sollte geprüft werden, ob im Bereich des Seilergässchens eine Parkerweiterung durch den Zukauf des angrenzenden Privatgrundstücks erfolgen kann.

## Anfragen der Mitglieder

### 1. ISEMOA – Projekt Barrierefreiheit Sächsische Schweiz

Informationen zum Projekt sind online unter

<http://isemoa.eu/index.php?ID1=4&id=4>

Abrufbar.

### 2. Verankerung Radwegebau im Investitionsplan (Fr. Dressel)

Im Investitionsplan 2008-2019 sind für die Jahre 2012-2019 jeweils 37 T€/Jahr für den Punkt den „Radwege“ verankert.

### 3. Umzug Uniwerk (Hr. Klieber)

Der Umzug des Uniwerk in die Obere Burgstraße (Alte Feuerwache) ist erfolgt.

---

## Terminplanung

### Nächste Sitzung

**Montag, 7. Mai 2012 um 19.30 Uhr**, Beratungsraum EG Stadthaus I

aufgestellt: Norbert Kaiser (Agendabeauftragter) am 25.04.2012

Kenntnisnahmevermerk: Entwurf an Teilnehmer mit der Bitte um Bestätigung und/oder Korrektur per Mail bis zum 02.05.2012 an  
[Norbert.Kaiser@pirna.de](mailto:Norbert.Kaiser@pirna.de)

### Verteiler

- Mitglieder Lokale Agenda
- OB Hr. Hanke
- BM Hr. Flörke
- FGL 61 Hr. Möhrs
- Citymanager Hr. Franke